



WHOLE BODY VIBRATION TRAINING

Was ist WBV?

 Beim Ganzkörpervibrationstraining werden Übungen auf einer mechanisch vibrierenden Plattform durchgeführt. Die Vibrationen können seitenalternierend (ähnlich einer Wippe) oder vertikal (auf und ab) sein.

Neuromuskuläres Warm-up

Vorteile

Vorbeugung und Behandlung von Muskelkater (DOMS)

Verbesserung der Flexibilität

Verbesserung der Kraftentwicklungsfähigkeit

Durchführung:

Übungen:

- Normalerweise werden die WBV-Übungen mit eigenem Körpergewicht durchgeführt.
- Spezifische Übungen für den Ober- und Unterkörper sowie für die Rumpfmuskulatur können durchgeführt werden.
- Bei der Durchführung der Übungen im Stehen ist es wichtig, die Knie halb gebeugt zu halten.

Vibrationsfrequenz:

- Zur Verbesserung der Flexibilität und Muskelentspannung: < 20Hz
- Zur Verbesserung der muskulären Leistung: 35-40Hz
- Zur Verbesserung der maximalen Kraftfähigkeit: 40-50Hz

Belastungsnormative:

- Kurze Sätze von 60-180sek (3-4 Sätze)
- Langsame Durchführung mit dem Tempo: 3/1/3 oder 4/2/4
- 2-3 Trainingseinheiten pro Woche

Chronische Anpassungen

Neuromuskuläre Anpassungen

- Verbesserung der Flexibilität
- Verbesserung der muskulären Leistung und der maximalen Kraftfähigkeit
- Verbesserung der explosiven Kraftfähigkeit
- Verbesserung der Drop-Jump-Höhe

Kardiovaskuläre Anpassungen:

- Abnahme der arteriellen Steifigkeit
- Abnahme des Blutdrucks
- Förderung des sympathovagalen Gleichgewichts

Metabolische Anpassungen:

- Förderung der Lipolyse
- Zunahme der Knochendichte
- Verringerung des Blutzuckerspiegels bei Diabetes mellitus Typ II

